



シ
|
ボ
ル
ト

Cybermobbing-Workshops für die 7. Klassen

Würzburg, den 17.09.18

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte der Jahrgangsstufe 7,

um Ihre Kinder auf einen reflektierten und risikoarmen Mediengebrauch vorzubereiten, führen wir in den nächsten Tagen an unserer Schule in allen 7. Klassen einen mehrstündigen Workshop zum Thema „Cybermobbing“ durch. In diesem werden ältere Schüler/-innen unsere Siebtklässler bzgl. dieses Themas sinnvoll schulen. Dafür wurden sie speziell zu sogenannten „Peers“ ausgebildet. Die Peers behandeln das Thema Cybermobbing jeweils mit der halben Klasse innerhalb von 4 bzw. 5 Unterrichtsstunden. Dabei sollen folgendes Wissen vermittelt und folgende Handlungskompetenzen angesprochen werden:

- Was ist Cybermobbing?
- Wer ist daran beteiligt? Wer kann daran beteiligt sein?
- Was könnte man tun, wenn man selbst oder jemand anderes davon betroffen ist?
- Wann sind Aussagen beleidigend? No-Gos bei WhatsApp-Nachrichten. Wie können Aussagen respektvoll/fair mitgeteilt werden?

Der Cybermobbing-Workshop entspringt einem Modul aus dem Projekt „Netzgänger“, dessen Inhalte an bayerischen Realschulen und Gymnasien in Franken schon über Jahre hinweg praktisch erprobt wurden und immer wieder aktualisiert werden.

Die Teilnahme ist für alle Schüler und Schülerinnen der 7. Klassen verpflichtend. Sollte Ihr Kind erkrankt sein, muss es von Ihnen wie üblich entschuldigt werden.

In der nachfolgenden Übersicht ist ersichtlich, an welchen Terminen der Workshop stattfindet:

Donnerstag, 20.09.2018:	Klasse 7a
Montag, 24.09.2018:	Klasse 7b
Dienstag, 25.09.2018:	Klasse 7c
Mittwoch, 26.09.2018:	Klasse 7d

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Völker, OStR
Beauftragter für den Datenschutz